

Von der Stadt aufs Land mit STADT UND LAND

Schon mal überlegt, von der Stadt ins Umland zu ziehen? Etwa elf km südlich der Berliner Stadtgrenze befindet sich Ludwigsfelde. Auf einem Grundstück im Zentrum der mehr als 25.000 Einwohner großen Stadt entstehen 119 Wohnungen, 14 Reihenhäuser und sieben Gewerbeeinheiten. 90 Wohnungen sind barrierefrei, ausreichend Fahrrad- und PKW-Stellplätze werden ebenfalls neu geschaffen.



Neubauvorhaben Ludwigsfelde. Foto: ioo Elwardt & Lattermann Gesellschaft

Die zur Potsdamer Straße ausgerichteten Mehrfamilienhäuser mit insgesamt fünf Aufgängen werden in viergeschossiger Bauweise zuzüglich einem Staffelgeschoss errichtet. Die 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen sind zwischen 38 und 103 m² groß. Sie sind mit hochwertigen Vinylböden in Holzoptik, ebenerdig gefliesten Duschen oder Wannenbädern, offenen Wohn-Ess-Bereichen sowie mindestens einem Balkon oder einer Terrasse ausgestattet. Die Erdgeschosswohnungen verfügen zudem über Mietergärten. Die ca. 135 m² großen Reihenhäuser bestehen aus zwei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss mit insgesamt fünf Zimmern. Ein rückwärtiger Mietergarten sowie zwei Dachterrassen bieten Platz für Aktivitäten im Freien.

Richtfest für die neuen Wohnungen wurde Ende Oktober 2019 gefeiert, die STADT UND LAND übernimmt das Neubauprojekt nach der Fertigstellung schlüsselfertig von dem in Berlin ansässigen Immobilienprojektentwickler LABORGH Investment GmbH. Die zentral gelegene Potsdamer Straße befindet sich nur 500 Meter entfernt vom Rathaus und in fußläufiger Entfernung zu vielen Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und öffentlicher Infrastruktur. Rückseitig zum Bauvorhaben schließen sich ruhige Ein- und Zweifamilienhausgebiete an. Neben der sehr guten Straßenanbindung an die A 10 und B 101 verfügt Ludwigsfelde über eine Regionalbahnverbindung, die das Südkreuz in 17 Minuten und den Potsdamer Platz in ca. 19 Minuten erreichbar macht.

Mietinteressenten können sich ab sofort auf www.stadtundland.de direkt unter „Angebote Neubau“ im Neubauvorhaben online registrieren und werden so pünktlich zum Vermietungsstart informiert.

Aber auch in Berlin stellt STADT UND LAND dem Wohnungsmarkt neue Mietwohnungen zur Verfügung, und zwar gleich 600 zum Jahresbeginn, davon mehr als die Hälfte mit Wohnberechtigungsschein. STADT UND LAND setzt damit ihren Wachstumskurs fort und den Auftrag ihres Gesellschafters, dem Land Berlin, neue Mietwohnungen an den Markt zu bringen.

In Marzahn-Hellersdorf gingen insgesamt 473 neue Wohnungen in die Vermietung. Von den insgesamt 308 Wohnungen in der Louis-Lewin-Straße sind 50 Prozent mit Fördermitteln des Landes Berlin finanziert - diese Wohnungen werden im Rahmen des Erstbezuges mit 6,50 €/m² netto kalt vermietet. Das Neubauprojekt ist an der nordöstlichen Stadtgrenze zum Landkreis Barnim sowie zum Landkreis Märkisch-Oderland gelegen.

In der Schkeuditzer Straße entstanden 165 neue 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen in moderner Typenhaus-Bauweise. Das Gebäude ist zum begrünten Innenhof in Richtung Süden ausgerichtet und bietet bei einer Vielzahl an Wohnungen einen schönen Weitblick. Die Hälfte der Wohnungen wurde mit Fördermitteln des Landes Berlin errichtet. Hier liegen die Einstiegsmieten ebenfalls bei 6,50 €/m² netto kalt. Eine Anmietung ist nur mit einem Wohnberechtigungsschein möglich.

In der Fürstenwalder Allee in Treptow-Köpenick wurden im ersten Bauabschnitt 126 von insgesamt 216 neuen Mietwohnungen fertiggestellt. 35 davon wurden mit Fördermitteln des Landes Berlin finanziert - diese Wohnungen werden im Rahmen des Erstbezuges auch mit 6,50 €/m² netto kalt vermietet. Der zweite Bauabschnitt mit 90 Wohnungen, davon 35 mit Wohnberechtigungsschein, wird voraussichtlich im Mai 2020 fertiggestellt. Das Bauvorhaben liegt im Ortsteil Rahnsdorf/Hessenwinkel an der Landesgrenze zu Brandenburg direkt am Dämeritzsee. Die Wohnungen sind auf fünf Gebäude aufgeteilt, die in staffelbauweise errichtet werden.

STADT UND LAND bietet über 100.000 Berlinern in rund 48.000 Wohnungen ein Zuhause. Berlin wächst. „Bauen“ lautet deshalb die Devise. In den letzten Jahren wurden bereits 2.318 Wohnungen fertiggestellt, 1.908 Wohneinheiten befinden sich aktuell im Bau und über 4.000 Wohnungen in der konkreten Vorbereitung bzw. in der Projektentwicklung. Damit - ergänzt durch den Ankauf von rund 7.500 Bestandswohnungen - erhöht das Unternehmen den Bestand auf 55.500 eigene Wohnungen im Jahr 2026.

Quelle: SuL